

Bewässerungsbulletin Region Broye

06.06.2024 Ausgabe 3

[Gebrauchsanweisung für das Bulletin](#)

Rückblick der vergangenen Woche und Analyse der aktuellen Situation

In den letzten sieben Tagen betrug die Niederschlagsmenge in der Broye-Region rund 21 mm. Die meisten Kartoffelbestände haben in den letzten Tagen stark gewachsen und sind nun kurz vor Reihenschluss oder bereits weiter. Die Evapotranspiration in diesem Stadium liegt bei ca. 10 mm, was mit dem gefallen Regen und der vorhandenen Bodenfeuchtigkeit gedeckt werden sollte.

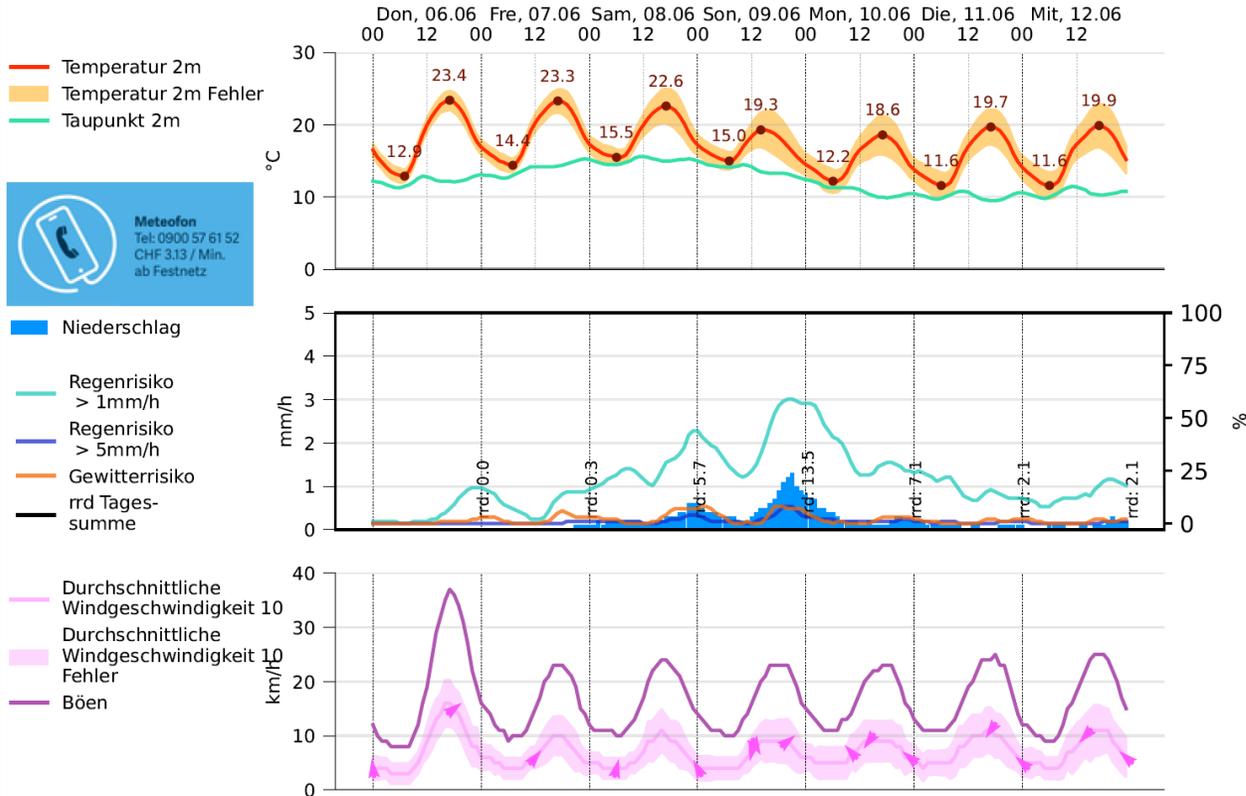
Aktuelle Situation Wasserentnahme

Neuigkeiten zu Wasserentnahmeverboten finden Sie [Kanton Freiburg](#) / [Kanton Waadt](#)

Evapotranspiration und Niederschlag in mm in Payerne	Mi. 29.Mai	Do. 30.Mai	Fr. 31.Mai	Sa. 01.Jun	So. 02.Jun	Mo. 03.Jun	Di. 04.Jun	Total
Evapotranspiration ETO [mm]	1.4	1.6	0.8	1.5	1.2	1.9	3	11.4
Niederschlag [mm]	0.3	8.9	4.7	0.7	4.8	1.4	0	20.8

Vorhersage für die nächsten 7 Tage (06. Juni bis 13. Juni)

Wetterprognose Payerne



© Meteotest, alle Daten in Lokalzeit.

Prognostizierter Wasserverbrauch nach Kultur und Stadium pro Tag in mm

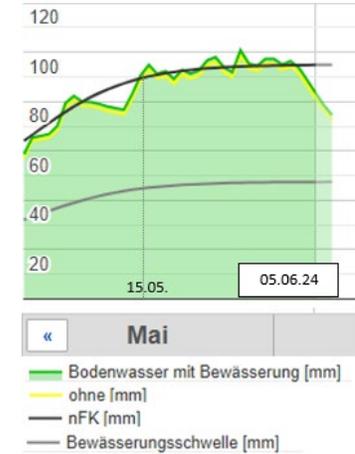
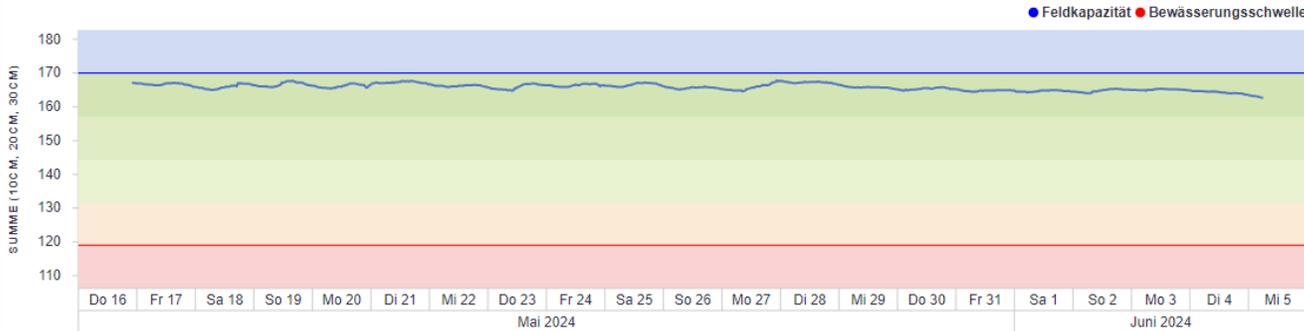
Evapotranspiration [mm]	Referenz Evapotranspiration ETO							15.9 mm
	Do. 06.Jun	Fr. 07.Jun	Sa. 08.Jun	So. 09.Jun	Mo. 10.Jun	Di. 11.Jun	Mi. 12.Jun	
2.8	2.5	2	1.6	2	2.5	2.5		
Kartoffeln: ab dem 2. Trieb > 5 cm lang								9.6 mm
1.7	1.5	1.2	1	1.2	1.5	1.5		
Kartoffeln: ab Bestandesschluss								12.7 mm
2.2	2	1.6	1.3	1.6	2	2		
Do. 06.Jun Fr. 07.Jun Sa. 08.Jun So. 09.Jun Mo. 10.Jun Di. 11.Jun Mi. 12.Jun Total								

Kartoffeln – Payerne

Sorte	Stadium	Boden	Pflanzdatum	Bewässerungs-technik	Niederschlag letzte Woche	Niederschlag seit Pflanzung	Bewässerungsjournal		
Victoria	Reihenschluss	Sandiger Lehm	12.04.2024	Rollomat	12.8 mm	152.6 mm	Gabe	Datum	Menge
							-	-	-

Beobachtungen vom 04.06.2024

Gesunde Kultur, Pflanzenhöhe bei 55 cm. Die Kultur befindet sich kurz vor Bestandesschluss.
 Durch vergangene teils heftige Niederschläge ist auf der Bodenoberfläche leichte Erosion festzustellen.



Menge total 0mm

Bewässerungsstrategie

Aktuell ausreichende Bodenfeuchtigkeit durch vergangene Niederschläge. Neue Niederschläge am Wochenende und anfangs Woche möglich. Daher keine Bewässerung vorsehen.

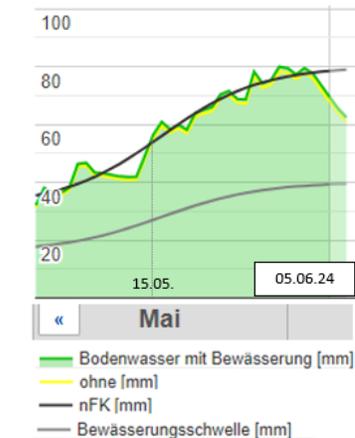
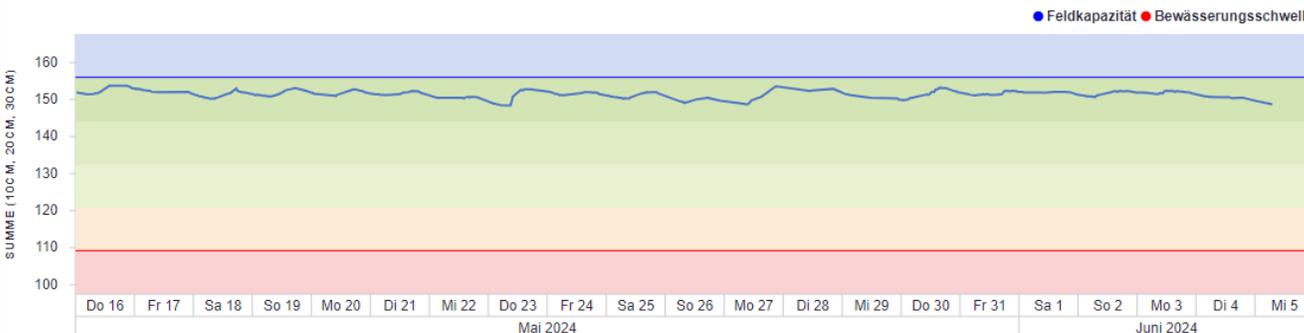
Weitere Informationen zu der Parzelle befinden sich im [Parzellenblatt](#) und auf dem [Bewässerungsnetz](#)

Kartoffeln – Gletterens

Sorte	Stadium	Boden	Pflanzdatum	Bewässerungs-technik	Niederschlag letzte Woche	Niederschlag seit Pflanzung	Bewässerungsjournal		
Innovator	15 cm Höhe	Sandiger Lehm	26.04.2024	Rollomat	21 mm	130 mm	Gabe	Datum	Menge
							-	-	-

Beobachtungen vom 04.06.2024

Kultur durch späteres Pflanzdatum etwas weniger weit fortgeschritten wie Kartoffeln in Payerne.
 Ausgeglichene und Gesunde Kultur, Pflanzenhöhe bei ca. 25 cm.
 Durch vergangene teils heftige Niederschläge ist auf der Bodenoberfläche leichte Erosion festzustellen.



Menge total 0mm

Bewässerungsstrategie

Aktuell ausreichende Bodenfeuchtigkeit durch vergangene Niederschläge. Neue Niederschläge am Wochenende und anfangs Woche möglich. Daher keine Bewässerung vorsehen.

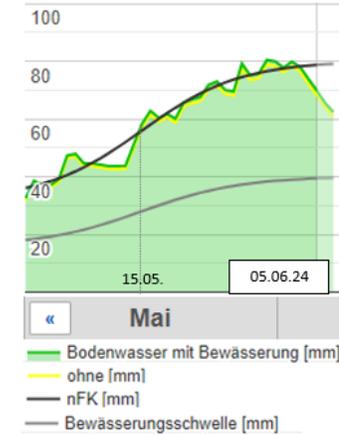
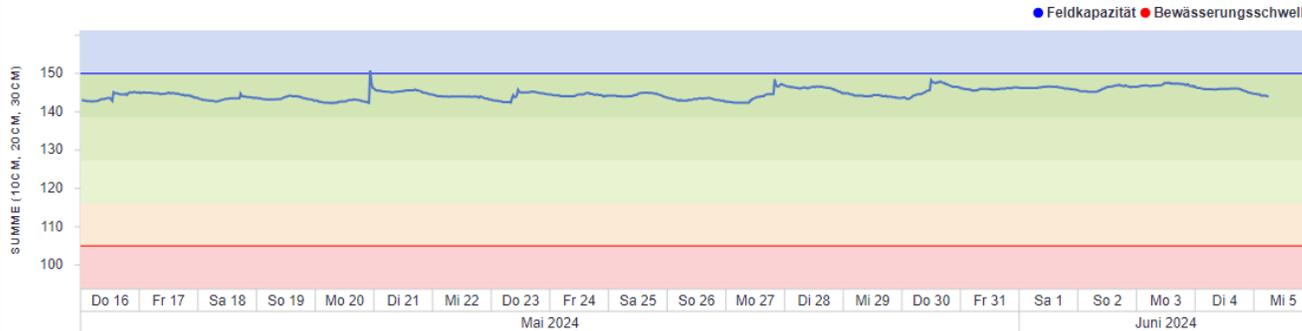
Weitere Informationen zu der Parzelle befinden sich im [Parzellenblatt](#) und auf dem [Bewässerungsnetz](#)

Kartoffeln - Chevrooux

Sorte	Stadium	Boden	Pflanzdatum	Bewässerungs-technik	Niederschlag letzte Woche	Niederschlag seit Pflanzung	Bewässerungsjournal		
Innovator	15 cm Höhe	Sandiger Lehm	25.04.2024	Rollomat	24.2 mm	130 mm	Gabe	Datum	Menge
							-	-	-

Beobachtungen vom 04.06.2024

Die Kartoffeln haben sich sehr schön und sehr schnell entwickelt innerhalb der letzten 7 Tage. Der Bodenwassergehalt ist immer noch nahe der Feldkapazität, was die Kartoffeln mit ausreichend Wasser versorgt.



Menge total 0mm

Bewässerungsstrategie

Aktuell ausreichende Bodenfeuchtigkeit durch vergangene Niederschläge. Neue Niederschläge am Wochenende und anfangs Woche möglich. Daher keine Bewässerung vorsehen.

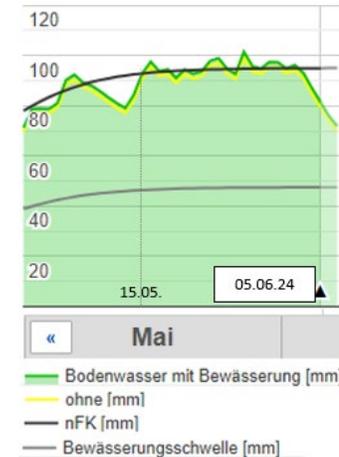
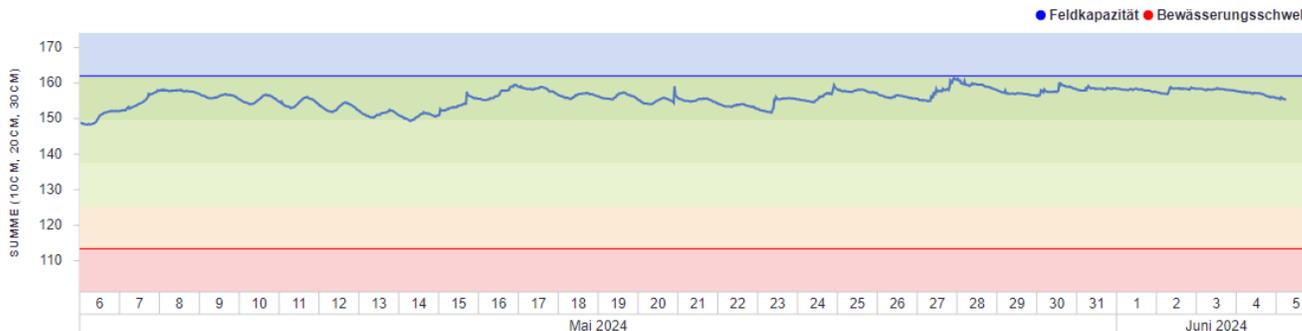
Weitere Informationen zu der Parzelle befinden sich im [Parzellenblatt](#) und auf dem [Bewässerungsnetz](#)

Kartoffeln - Cugy FR

Sorte	Stadium	Boden	Pflanzdatum	Bewässerungs-technik	Niederschlag letzte Woche	Niederschlag seit Pflanzung	Bewässerungsjournal		
Innovator	Kurz vor Blühen	Sandiger Lehm	06.04.2024	Rollomat	20.4 mm	153.2 mm	Gabe	Datum	Menge
							-	-	-

Beobachtungen vom 04.06.2024

Die Kartoffeln in Cugy sind bereits etwas weiter fortgeschritten als die meisten anderen Kartoffeln der Beobachtungparzellen. Sie befinden sich bereits kurz vor dem Blühen. Allgemein gesunde Kultur, keine Erosion sichtbar.



Menge total 0mm

Bewässerungsstrategie

Aktuell ausreichende Bodenfeuchtigkeit durch vergangene Niederschläge. Neue Niederschläge am Wochenende und anfangs Woche möglich. Daher keine Bewässerung vorsehen.

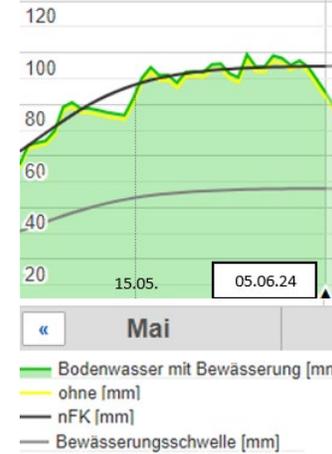
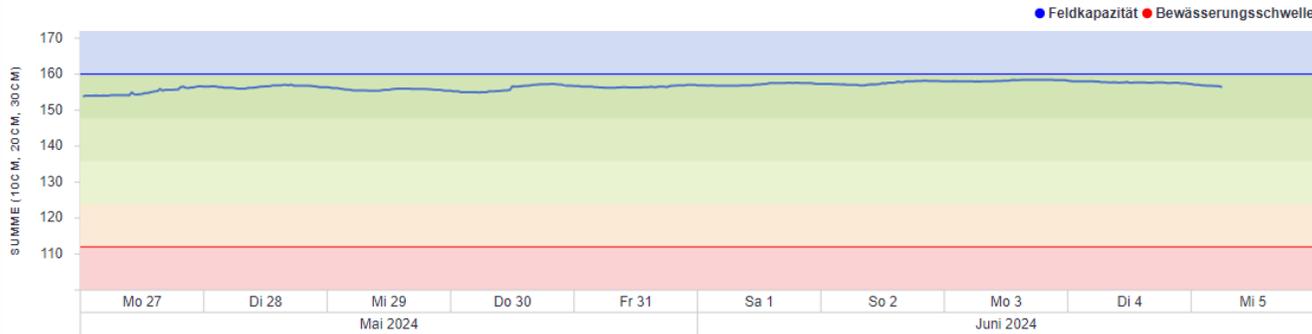
Weitere Informationen zu der Parzelle befinden sich im [Parzellenblatt](#) und auf dem [Bewässerungsnetz](#)

Kartoffeln - Grandcour

Sorte	Stadium	Boden	Pflanzdatum	Bewässerungs-technik	Niederschlag letzte Woche	Niederschlag seit Pflanzung	Bewässerungsjournal		
Innovator	Reihenschluss	Sandiger Lehm	13.04.2024	Rollomat	24.4 mm	162.4 mm	Gabe	Datum	Menge
							-	-	-

Beobachtungen vom 04.06.2024

Sehr gesunde Kultur die sich ebenfalls schnell und positiv weiterentwickelt hat. Trotz der vergangenen Niederschläge ist die Bodenoberfläche krümelig, keine Anzeichen von Erosion. Die Wurzeln erstrecken sich bereits auf 28 cm Bodentiefe.



Menge total 0mm

Bewässerungsstrategie

Aktuell ausreichende Bodenfeuchtigkeit durch vergangene Niederschläge. Neue Niederschläge am Wochenende und anfangs Woche möglich. Daher keine Bewässerung vorgesehen.

Weitere Informationen zu der Parzelle befinden sich im [Parzellenblatt](#)

Bewässerungsempfehlung

Ampelsystem	Kartoffeln
<div style="display: flex; flex-direction: column; gap: 5px;"> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="width: 15px; height: 15px; border: 1px solid black; border-radius: 50%; background-color: #90EE90; margin-right: 5px;"></div> Wasserbedarf gedeckt </div> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="width: 15px; height: 15px; border: 1px solid black; border-radius: 50%; background-color: #FFD700; margin-right: 5px;"></div> Erhöhter Wasserbedarf </div> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="width: 15px; height: 15px; border: 1px solid black; border-radius: 50%; background-color: #FF6347; margin-right: 5px;"></div> Sehr hoher Wasserbedarf </div> </div>	<p>Der Bodenwassergehalt ist durch die vergangenen teils heftigen Niederschläge immer noch ausreichend für eine optimale Versorgung der Kartoffeln. Ebenfalls ist in den nächsten Tagen wiederum Niederschlag möglich. Eine Bewässerung der Kartoffeln in der Broyeregion wird daher nicht vorgesehen</p>

Zusatzinhalt

Wasserrückhaltefähigkeit landwirtschaftlicher Nutzflächen verbessern

Die Wasserrückhaltefähigkeit von landwirtschaftlichen Böden bezieht sich darauf, wie gut ein Boden in der Lage ist, Wasser zu speichern und es den Pflanzen bei Bedarf zur Verfügung zu stellen. Diese Eigenschaft beeinflusst direkt das Pflanzenwachstum, die Ernteerträge und die Bewältigung von Dürreperioden. Eine hohe Wasserrückhaltefähigkeit ermöglicht es den Böden, Feuchtigkeit während Trockenzeiten zu halten und den Wasserbedarf der Pflanzen zu decken. Dies trägt zur Bodenfruchtbarkeit und zur Erosionskontrolle bei. In Anbetracht des zunehmenden Drucks durch den Klimawandel und der wachsenden globalen Bevölkerung wird die Optimierung der Wasserrückhaltefähigkeit zu einer essenziellen Aufgabe für die landwirtschaftliche Praxis, um eine nachhaltige Nahrungsproduktion zu gewährleisten.

Die Wasserrückhaltefähigkeit eines Bodens wird von veränderbaren Bestimmungsgrössen, wie auch von nicht veränderbaren Bestimmungsgrössen zusammengesetzt. Zu den nicht veränderbaren Bestimmungsgrössen gehören beispielsweise Bodentyp, Gründigkeit, Topografie, Witterung und Klima. Durch verschiedene Managementmassnahmen ist es jedoch möglich, die Wasserrückhaltefähigkeit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche zu beeinflussen. In der Tabelle nebenan sind Managementmassnahmen veränderbare Bestimmungsgrössen aufgeführt, welche die Wasserrückhaltefähigkeit eines Bodens verbessern können.

Folglich haben unterschiedliche landwirtschaftlichen Praktiken einen bedeutenden Einfluss auf das Wasserspeichervermögen eines Bodens. Durch die Anwendung von Methoden wie reduzierter Bodenbearbeitung, organische Materialeinbringung und Bodenbedeckung können Landwirte die Bodenstruktur verbessern, Bodenverdichtungen reduzieren und die Bildung stabiler Bodenaggregate fördern. Diese Massnahmen tragen dazu bei, die Wasserspeicherfähigkeit des Bodens zu erhöhen, die Bodenerosion zu verringern und die langfristige Bodengesundheit zu erhalten. Somit ist es entscheidend, sich der veränderbaren, sowie der nicht veränderbaren Bestimmungsgrössen bewusst zu sein, um eine nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen zu gewährleisten und vorhandene Ressourcen effizient zu nutzen.

Massnahme	Umsetzung in der Praxis
Wasserinfiltrationsrate erhöhen	Bspw. Schlüssellinienkultur (Anpassung der Kulturführung an Gelände, Hanglängenverkürzung), Hangparallele Bewirtschaftung, Schlaggrössen anpassen
Erosionsrisiko vermindern und Bodenbedeckung fördern	Durchwurzelung, Bodenbedeckung und Bodendurchwurzelung fördern, grosse Hanglängen vermeiden
Reduzierte Bodenbearbeitung	Mulchsaaten, Streifenfrässaaten, Direktsaaten
Bodenverdichtungen vermeiden	Situationsgerechte Befahrungs- und Bearbeitungsentscheide, Bodenfeuchte beachten
Stabile Bodenstruktur fördern	Organische Dünger oder Kompost verwenden, Boden bei Bedarf aufkalken, reduzierte Bodenbearbeitung, Bodenbedeckung fördern, Mischkulturen und Gründüngungen einsetzen
Positive Humusbilanzen fördern	Angepasste Fruchtfolge, Erntereste einarbeiten, organische Dünger und Kompost verwenden
Landschaftselemente anlegen	Bäume, Hecken, Feldgehölze verbessern Wasserinfiltration und können sehr lokal Temperaturen senken

Bewässerungsbuletins anderer Regionen

[Bulletins der Regionen Seeland und La Côte - Gebrauchsanweisung für das Bulletin](#)

Kontakt:

HAFL: Andrea Seiler 031 848 68 32 (andrea.seiler@bfh.ch)

FR: Tiziana Lottaz 026 304 26 71 (tiziana.lottaz@fr.ch)
Daniela Hodel 026 305 58 87 (daniela.hodel@fr.ch)

VD: Jessie Fonters 021 614 24 51 (j.fonters@prometerre.ch)
Benjamin Sornay 024 423 44 94 (b.sornay@prometerre.ch)



Berner Fachhochschule
► Hochschule für Agrar-, Forst- und
Lebensmittelwissenschaften HAFL



Grangeneuve



Proconseil + Mandaterre

Bulletin abonnieren :

